

Perspektive

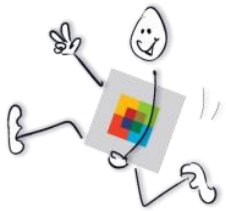
SIE suchen eine berufliche Perspektive und zukunftsweisende Ausbildung? Bewegungspädagoginnen und Bewegungspädagogen gestalten selbstständig und eigenverantwortlich Bewegungsangebote in den Bereichen Sport, Bewegung, Gymnastik, Fitness, Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation. Sie vermitteln Freude an Bewegung, Dynamik und Körperbewusstsein und helfen Menschen jeden Alters durch Bewegung ihre Gesundheit zu erhalten.

Darüber hinaus gehören auch grundlegende Kenntnisse von Arbeitsorganisation, Gesprächsführung, Sportmanagement und betriebswirtschaftliche Vorgänge zu den Ausbildungsinhalten.

Mit dem erfolgreichen Berufsabschluss als „Staatlich geprüfter Bewegungspädagoge/ Staatlich geprüfte Bewegungspädagogin“ erwerben **SIE**:

- eine berufliche Erstausbildung, mit der Sie in Unternehmen verschiedener Leistungsträger im Sport-, Freizeit- und Gesundheitsbereich tätig sein können (z. B. Grundschulen, Kindergärten, Therapiezentren, Sportvereinen, Fitnesszentren),
- die Aufnahmevoraussetzung für die Erzieher*innen-Ausbildung an der Fachschule Sozialpädagogik,
- den erweiterten Sekundarabschluss I – Realschulabschluss.

Der Berufsabschluss als Staatlich geprüfter Bewegungspädagoge/ Staatlich geprüfte Bewegungspädagogin ist im Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) auf der Stufe 4 angesiedelt.



Folgen Sie uns auch auf
@bbsritterplan.



und



BBS Ritterplan
Ritterplan 6
37073 Göttingen

Telefon 0551 | 49509-12
Telefax 0551 | 49509-40

www.bbs-ritterplan.de



Berufsbildende
Schulen
Ritterplan
Göttingen



Berufsbildende
Schulen
Ritterplan
Göttingen

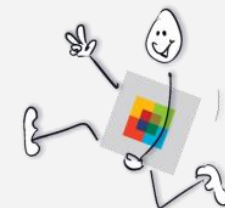
Wir
informieren
Sie gern:

Schulsekretariat
Frau Wüstefeld
Telefon 0551 | 49509-14

Abteilungsleiterin
Frau Mönke
Telefon 0551 | 49509-24
Termine nach Vereinbarung

Berufsfachschule Bewegungspädagogik

für Realschulabsolvent*innen



im Mittelpunkt
der Mensch





Aufnahmevoraussetzungen

In die **Klasse 1** kann aufgenommen werden, wer den Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) oder einen gleichwertigen Bildungsstand nachweist.

Grundsätzliche Aufnahmevoraussetzungen sowohl in Klasse 1 als auch in Klasse 2 sind zusätzlich: Erweitertes Führungszeugnis, gesundheitliche Eignung und zum Beginn der praktischen Ausbildung ein Ausbildungsplatz in einem geeigneten Unternehmen im Sport-, Freizeit- oder Gesundheitsbereich.

Der Anmeldung sind beizufügen:

- Aufnahmeantrag der Schule (im Sekretariat o. Internet erhältlich)
- Bewerbungsanschreiben
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses oder/und aller bereits erhaltenen Abschluss- bzw. Abgangszeugnisse

Nachzureichen bei Ausbildungsbeginn:

- Nachweis der gesundheitlichen Eignung und eines erhöhten Immunschutzes
- Erweitertes Führungszeugnis
- Bescheinigung über einen Erste-Hilfe-Schein (9 Unterrichtsstunden, nicht älter als 2 Jahre)

Bitte beachten Sie:

Nur vollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen können in das Auswahlverfahren einbezogen werden.

Anmeldung:

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte direkt!



Ausbildungsinhalte

Fächer/ Module
Berufsübergreifender Lernbereich
Deutsch/Kommunikation
Englisch/Kommunikation
Mathematik/Naturwissenschaft
Sport
Religion
Politik
Berufsbezogener Lernbereich – Theorie (Klasse 1)
-Bewegungspädagogik in Theorie und Praxis I
-Sportmedizinische Grundlagen I
-Bewegung in Prävention und Rehabilitation I
-Funktionelle und kreative Bewegungsbildung I
-Differenzierungsbereich I
Berufsbezogener Lernbereich – Theorie (Klasse 2)
-Bewegungspädagogik in Theorie und Praxis II
-Sportmedizinische Grundlagen II
-Bewegung in Prävention und Rehabilitation II
-Funktionelle und kreative Bewegungsbildung II
-Differenzierungsbereich II
Berufsbezogener Lernbereich – Praxis
-Reflexion der praktischen Ausbildung I und II
-Durchführung der praktischen Ausbildung I und II



Organisation

Theorie und Praxis

Die Ausbildung an der Berufsfachschule Bewegungspädagogik dauert zwei Jahre. Die praktische Ausbildung hat einen zeitlichen Umfang von insgesamt 840 Stunden und ist in den Bereichen der Bildung, Erziehung, Gesundheitsförderung, Prävention oder Rehabilitation abzuleisten. Als Schülerin bzw. Schüler besuchen Sie den Unterricht an drei Tagen in der Woche. An zwei Wochentagen leisten Sie den Anteil der praktischen Ausbildung in Ihrer Einrichtung ab.

Die Ausbildung zeichnet sich durch eine enge Verbindung zwischen Theorie und Praxis aus, die vor allem durch die Zusammenarbeit zwischen Ausbildungsstätte und den Einrichtungen gewährleistet wird. Die praktische Ausbildung wird von Anleiter*innen und Lehrkräften intensiv begleitet.

Kosten

Schulgeld wird nicht erhoben. Für Medien, Material, Lernmittel sind pro Ausbildungsjahr ca. 100 € zu entrichten.

Finanzielle Unterstützung

Bei einer Vollzeitausbildung in der Berufsfachschule Bewegungspädagogik ist u. U. eine finanzielle Unterstützung durch BAföG möglich.

Mehr Informationen zum BAföG finden Sie hier: www.bafög.de

Berufsabschluss

Die Ausbildung schließt mit schriftlichen und praktischen Prüfungen ab.

Mit bestandener Prüfung erhalten Sie den Berufsabschluss:

***Staatlich geprüfte Bewegungspädagogin/
Sport- und Gymnastiklehrerin
Staatlich geprüfter Bewegungspädagoge/
Sport- und Gymnastiklehrer***